
Audi schickt den stärksten Serien-Diesel auf die Straße

Mit dem SQ8 TDI schickt Audi im Spätsommer den stärksten Serien-Diesel Europas auf die Straße. Der V8 TDI mit vier Litern Hubraum leistet 435 PS (320 kW) und damit noch einmal 14 PS mehr als im Touareg. Der Motor entwickelt zwischen 1250 und 3250 Umdrehungen pro Minute ein Drehmoment von 900 Newtonmetern. Die 100 km/h-Marke fällt nach 4,8 Sekunden, bei 250 km/h wird der SQ8 TDI dann elektronisch eingebremst. Die Kraftübertragung erfolgt über eine Acht-Stufen-Tiptronic und den Quattro-Antrieb.

Serienmäßig verfügt der SQ8 TDI über das Fahrdynamiksystem Audi Drive Select, ein 48-Volt-Mild-Hybridsystem und die adaptive Luftfederung Air Suspension Sport mit geregelter Dämpfung. Sie variiert die Trimmelage der Karosserie um bis zu 90 Millimeter und schafft damit Einsatzmöglichkeiten auf unterschiedlichen Terrains. Optional ist ein Sportdifferenzial für die Hinterachse erhältlich. Alternativ zur Progressiv- gibt es die Allradlenkung. Zudem ist der SQ8 auf Wunsch mit einer elektromechanischen aktiven Wankstabilisierung ausrüstbar.

Das Spitzenmodell der Baureihe trägt einige exklusive S-spezifische Exterieurdetails. Serienmäßig leuchten LED-Scheinwerfer inklusive Fernlichtassistent die Straße aus, auf Wunsch in HD-Matrix-Technologie. Die serienmäßigen Sportsitze tragen eine S-Prägung und Kontrastnähte. Auf Wunsch gibt es die Sportsitze Plus mit integrierten Kopfstützen und hohen Wangen, optional auch mit Klima- und Massagefunktion. Bezüge in Rotorgrau oder Arrasrot unterstreichen den sportlichen Charakter. Die Dekoreinlagen sind aus matt gebürstetem Aluminium gefertigt, alternativ gibt es Carbon oder Eichenholz.

Das virtuelle Cockpit ist Standard und bietet ebenfalls spezielle S-Ansichten mit roten Grafikdetails. Der Fahrer kann ein Performance-Layout wählen, bei dem der Drehzahlmesser als eckige Grafik im Mittelpunkt steht und Leistung sowie Drehmoment als Prozentangaben erscheinen. Als Hauptbedienelemente fungieren zwei große Touchscreens mit haptischer und akustischer Rückmeldung. Alternativ kann der Fahrer die natürlich-sprachliche Steuerung nutzen. Neu hinzu kommt der Amazon-Sprachdienst Alexa, der voll in das MMI-Bediensystem integriert ist.

Der Datentransfer im SQ8 TDI erfolgt über den Standard LTE Advanced, der neben dem WLAN-Hotspot und den Audi-Connect-Diensten Bestandteil der MMI Navigation Plus ist. Car-to-X-Dienste, wie die Verkehrszeichen- und Gefahreninformation, ergänzen die Navigation. Sie nutzen die Schwarmintelligenz der Audi-Flotte, ebenso wie der jüngste Service: die Ampelinformation zur Anpassung der Geschwindigkeit an die „grüne Welle“. Der adaptive Fahrassistent der Geschwindigkeitsregelanlage und des Spurhalters erlaubt teil-autonomes Fahren auf Basis von Sensorinformationen, Navigationsdaten und Verkehrszeichen. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Audi SQ8 TDI.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi



Audi SQ8 TDI.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi



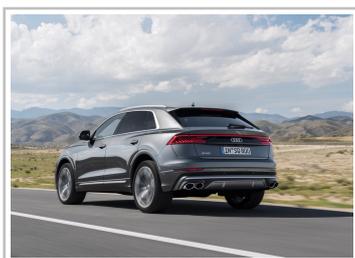
Audi SQ8 TDI.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi



Audi SQ8 TDI.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi



Audi SQ8 TDI.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi



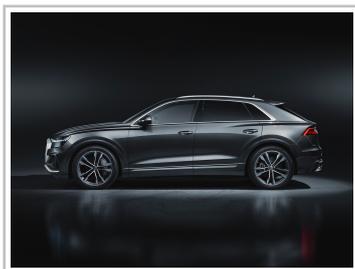
Audi SQ8 TDI.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi



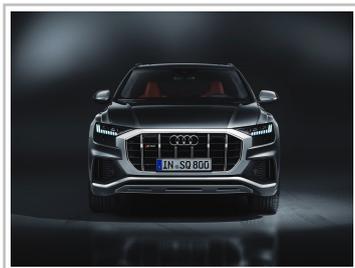
Audi SQ8 TDI.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi



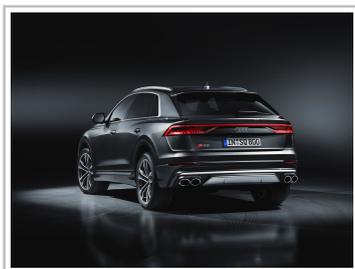
Audi SQ8 TDI.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi



Audi SQ8 TDI.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi



Audi SQ8 TDI.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi



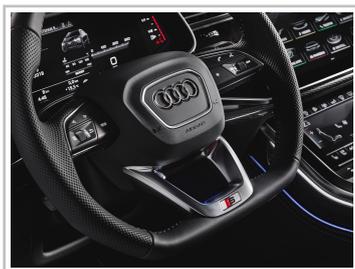
Audi SQ8 TDI.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi



Audi SQ8 TDI.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi



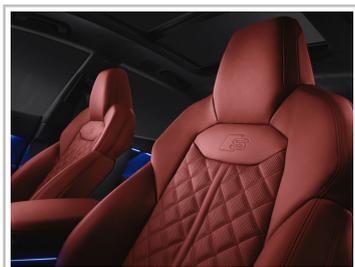
Audi SQ8 TDI.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi



Audi SQ8 TDI.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi



Audi SQ8 TDI.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi



Audi SQ8 TDI.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi



Audi SQ8 TDI.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi



Audi SQ8 TDI.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi



Audi SQ8 TDI.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi
